

THE NETWORK

The aim of the *explore dance* network, which was established in 2018 by several federal states, is to develop a sustainable structure for the production of contemporary dance pieces for young audiences and to fill the gap that still exists in the cultural. Through the production, facilitation and reception of dance pieces, the cooperative, federalistic cultural concept of *explore dance* establishes and expands the field of dance for young audiences throughout Germany with a high level of artistic quality.

Giving children and young people access to cultural participation is one of the most fundamental tasks of cultural policies. However, in the field of dance, this has so far mostly been through the funding of temporary projects that do not allow for a sustainable continuity of work.

explore dance wants to give all children and young people access to dance as an art form and enable them to participate in artistic experiences, regardless of where they live or of their social background. In doing so the network also strengthens the visibility in the long term: contemporary dance is to be anchored permanently and on an equal footing with other art forms and genres in the standard programme of cultural activities available to children and young people.

explore dance is therefore developed into a national network of dance for young audiences, which will enable children and young people to enjoy and actively participate in dance as an art form on the basis of an innovative structure that spans all of Germany's federal states.



EXPLORE DANCE 2022 – 2023

From the start of the second funding phase of TANZPAKT Stadt-Land-Bund in July 2022 onwards, the network will expand to include a fourth partner: HELLERAU – European Centre for the Arts. *explore dance* will devote itself until the end of 2023 to expanding our programmes for children and young people by extensively touring multiple commissioned mobile pop-up dance productions.

Nine experienced choreographers and teams are developing dance pieces in all four cities that provide access to the art form of dance beyond the theatre stage – for example: in school classrooms, museums, public spaces or cultural centres. Children and young people are actively involved in all phases of the artistic work processes. Festivals with expert meetings bundle the productions and offer space for nationwide and international exchange, as well as dialogue on cultural and educational policies.

Pop Up artists in 2022 – 23:

Hamburg: Carolin Jüngst & Lisa Rykena, Nora Elberfeld
Munich: Rotem Weissman, Sahra Huby
Potsdam: Yotam Peled, Renae Shadler
Dresden: Anna Till, Jana Schmück & Mami Kawabata,
Daniil Shapov & Rika Yotsumoto

explore dance

TANZPAKT STADT LAND BUND

NETZWERK TANZ FÜR JUNGES PUBLIKUM NETWORK DANCE FOR YOUNG AUDIENCE

FOKUS
TANZ

frik
| moves |

K3 TANZPLAN
HAMBURG

HELLERAU
Europäisches
Zentrum der Künste
European
Centre for the Arts

DAS NETZWERK

Das seit 2018 bestehende bundesländerübergreifende Netzwerk *explore dance* hat sich zum Ziel gesetzt, eine nachhaltige Struktur zur Produktion zeitgenössischer Tanzstücke für junges Publikum zu entwickeln und die noch immer bestehende Leerstelle im Kulturangebot für Kinder und Jugendliche in Deutschland zu schließen. Durch Produktion, Vermittlung und Rezeption von Tanzstücken wird mit einem kooperativen, kulturförderalistischen Konzept der Bereich Tanz für junges Publikum auf hohem künstlerischen Qualitätsniveau bundesweit etabliert und ausgebaut.

Kindern und Jugendlichen den Zugang zu kultureller Teilhabe zu ermöglichen, ist eine grundlegende kulturpolitische Aufgabe. Im Bereich des Tanzes geschieht dies bislang jedoch zumeist nur über temporäre Projektfinanzierungen, die keine nachhaltige Arbeitskontinuität ermöglichen.

explore dance will allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrem Wohnort und ihrem sozialem Hintergrund Zugang zur Kunstform Tanz und Teilhabe an künstlerischem Erleben eröffnen und damit die Sichtbarkeit nachhaltig stärken: zeitgenössischer Tanz soll als selbstverständlicher Bestandteil des Kulturangebots für Kinder und Jugendliche dauerhaft und gleichberechtigt neben anderen Kunstformen und Sparten verankert werden.

explore dance wird deshalb perspektivisch zu einem bundesweit agierenden Netzwerk Tanz für junges Publikum entwickelt, das auf Basis einer innovativen bundesländerübergreifenden Struktur Kindern und Jugendlichen die Rezeption und aktive kulturelle Teilhabe an der Kunstform Tanz ermöglicht.



EXPLORE DANCE 2022 – 2023

Ab Juli 2022 und dem Beginn der zweiten Förderphase von TANZPAKT Stadt-Land-Bund erweitert sich das Netzwerk mit HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste um einen vierten Partner. *explore dance* widmet sich bis Ende 2023 verstärkt der Erweiterung des Angebots für Kinder und Jugendliche durch ein umfangreiches Touring der entstehenden mobilen Pop Up – Tanzproduktionen.

Hierzu werden von neun erfahrenen Choreograph*innen und Teams in allen vier Städten Tanzstücke entwickelt, die auch abseits von Theaterbühnen Zugang zur Kunstform Tanz ermöglichen – beispielsweise in Schulräumen, Museen, Kulturzentren oder dem öffentlichen Raum. Kinder und Jugendliche werden in alle Phasen der künstlerischen Arbeitsprozesse aktiv einbezogen. Festivals mit Fachtreffen bündeln die Produktionen und bieten Raum für die bundesweite und internationale Vernetzung sowie den kultur- und bildungspolitischen Dialog.

Künstler*innen der mobilen Tanzproduktionen 2022 – 2023:

Hamburg: Carolin Jüngst & Lisa Rykena, Nora Elberfeld
München: Rotem Weissman, Sahra Huby
Potsdam: Yotam Peled, Renae Shadler
Dresden: Anna Till, Jana Schmück & Mami Kawabata,
Daniil Shapov & Rika Yotsumoto

KONTAKT

fabrik moves gUG Potsdam
www.fabrikpotsdam.de

K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg
Kampnagel internationale Kulturfabrik GmbH
www.k3-hamburg.de

Fokus Tanz | Tanz und Schule e.V. München
www.fokustanz.de

Ab Juli 2022
HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
www.hellerau.org

Kontakt
info@explore-dance.de
www.explore-dance.de

explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum wurde 2019 mit dem Perspektivpreis des Deutschen Theaterpreises FAUST des Deutschen Bühnenvereins ausgezeichnet.

Foto: Öncü Gültekin, Nicole Wytacak
Gestaltung: Stephanie Roderer, www.stephanie-roderer.de

explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum ist ein Kooperationsprojekt von fabrik moves Potsdam, Fokus Tanz | Tanz und Schule e.V. München, K3 | Tanzplan Hamburg, ab Juli 2022 HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste. Es wird gefördert durch TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, das Kulturreferat der Landeshauptstadt München und den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, sowie die Landeshauptstadt Potsdam und das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg. Ab Juli 2022 wird die zweite Phase des Projekts zudem gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie der Landeshauptstadt Dresden.

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

TANZPAKT
STADT LAND BUND

Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

gefördert durch
die Landeshauptstadt
Dresden

Dresden.
Dresdener

SACHSEN

LAND
BRANDENBURG

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam

POTS DAM

Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

BAYERISCHER LANDESVERBAND

FÜR ZEITGENÖSSISCHEN TANZ

